

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

71 (13.3.1890) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 71. Erstes Blatt.

Donnerstag den 13. März

1890.

## Bekanntmachung.

Nr. 2350. Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Die Gemeinderäthe des Bezirks werden benachrichtigt, daß die den Liquidationen über im Monat März d. J. verabreichte Fourage zu Grunde zu legenden Preise einschließlich des Aufschlags von 5% folgende sind:

für 1 Centner Hafer 9 M. 6 Pf., für 1 Centner Stroh 2 M. 86 Pf., für 1 Centner Heu 2 M. 86 Pf.

Karlsruhe, den 11. März 1890.

Großb. Bezirksamt.

Braun.

## Museums-Gesellschaft.

Samstag den 15. März, Abends 7 Uhr,

im großen Museums-Saale:

Vortrag des Herrn Geheimrath Professor Dr. v. Riehl aus München.

Thema: „Die Frau als Künstlerin.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 13. März 1890.

2.1.

Der Vorstand.

## Bekanntmachung.

Vom Mittwoch den 12. bis Ende dieses Monats werden jeweils in den Nachtstunden von 10 Uhr ab einzelne Wasserrohrleitungen ausgespült, wobei sich auch in entfernt liegenden Leitungen Trübungen des Wassers zeigen werden. Wir ersuchen deshalb unsere Wasserconsumenten, ihren Wasserbedarf für die Nacht während der angegebenen Zeit vor 10 Uhr Abends der Leitung entnehmen zu wollen.

2.2.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

## Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

Zur Vornahme der Wahlen sämtlicher Chargirten versammeln sich die Mitglieder dieser Compagnie

Donnerstag den 13. d. M., Abends 8 Uhr,

bei Kamerad Ph. Zahn, Bierbrauer.

Im Interesse der Compagnie ist ein pünktliches und zahlreiches Erscheinen bringend geboten.

Das Corps-Commando.

2.2.

Doering.

Fr. Maish.

## Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe

(Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht).

Die ordentliche Generalversammlung findet

am 13. März, Abends 8 Uhr,

im Gasthof zum weißen Bären, Karl-Friedrichstraße 28 (Gartenhof, 2. Stock) statt, wozu die verehrlichen Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Vorlage des Rechenschaftsberichts für das Jahr 1889 und Beschluß über die Verwendung des Reingewinns.

2. Wahlen zur Erneuerung des Aufsichtsraths.

Der gedruckte Geschäftsbericht für das Jahr 1889 nebst den Rechnungs-Nachweisungen kann vom 4. März an im Comptoir und in den Vereinsläden in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 28. Februar 1890.

Der Aufsichtsrath.

2.2.

## Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag den 13. März l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Herrenstraße 58 aus einem Nachlaß nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

7 silberne Löffel, 1 Taschenuhr, Mannsleiber, Weißzeug, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 2

Tische, Strohsühle, 2 Fauteuils, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Leibstuhl, 2 Spiegel, 2 Wand-

uhren, Vorlagen, Vorhänge, Tischdecken etc.; ferner 1 einfaches Bett, 1 eisernes Herdchen, 1

Wanduhr und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. März 1890.

Leop. Brombacher, Waisengerichter.

## Neubau des Dragoner-Kasernements in Karlsruhe i. B.

Zum Neubau einer Reitbahn, eines Krankensalles und einer Beschlagsschmiede sollen in öffentlicher Verdingung vergeben werden:

I. Erd-, Maurer-, Asphalt- und Steinhauerarbeiten . . . . .	37 359 M.
II. Zimmerarbeiten . . . . .	8 075 "
III. Eindeckung der Reitbahn mit Dachpappe . . . . .	2 110 "
IV. Guß- und Balzeisen-Lieferung . . . . .	7 307 "
V. Schmiede- u. Schlosserarbeiten . . . . .	4 281 "
VI. Verglasung eiserner Fenster . . . . .	450 "
VII. Blechenerarbeiten . . . . .	2 114 "
VIII. Pfasterarbeiten . . . . .	1 649 "

Veranschlagt, mit genauer Bezeichnung des Verdingungsgegenstandes versehene Angebote sind postfrei bis zum

18. März, Vormittags 10 Uhr, im Amtszimmer des Garnison-Baubeamten — Lindeheimerstraße 19 — einzureichen.

Die Verdingungsunterlagen können ebenfalls selbst eingesehen werden.

Verdingungsanschlüsse werden gegen Erstattung der Vervielfältigungskosten abgegeben.

Zuschlagsfrist 14 Tage.

Karlsruhe, den 1. März 1890.

Der Garnison-Bauinspektor.

3.3.

Jannasch.

## Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird der dem Wilhelm Wolf, Maurermeister von Haagfeld, eigenthümlich zugehörige,

im Probrain an der Karl-Wilhelmstraße dahier, einerseits neben Ferdinand Haag, andererseits neben Samuel Kübler gelegene Acker von 10 Ar 92  $\square$  Meter Flächeninhalt, taxirt zu . . . . . 1200 M

am

Freitag den 14. März l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Zimmer Nr. 34 des Rathhauses hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer — Kaiserstraße 193 hier — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Februar 1890.

Großb. Notar:

Dtt.

3.3.

## Zweite Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Lorenz Weinberger, Wirth in Oberkirch eigenthümlich zugehörige,

in der Umlandstraße dahier unter Nr. 28, einerseits neben Schieferdecker Ernst Rische, andererseits neben Anton Kübler Wittwe gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seiten- u. Querbau sammt aller liegenschaftlicher Zugehör einschließlich des Grund und Bodens — taxirt zu . . . . . 45000 M

am

Donnerstag den 20. März l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Zimmer Nr. 34 des Rathhauses hier einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei

ber endgiltige Zuschlag erfolgt, auch wenn der Schätzungspreis nicht erreicht wird. Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwisch in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 193 hier, eingesehen werden. Karlsruhe, den 24. Februar 1890. Großh. Notar: Ott.

**Öffentliche Versteigerung.**

Am Freitag den 14. März, Vormittags 9 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Zusammenkunft beim Pfandleiher Jähringerstraße 44: 2 Schifftonieres, 1 Kommode, 1 Sopha, 1 runden Tisch, 3 Sessel, 3 Bilder, 1 Wanduhr, 1 eisernen Wagen, eine Partie Ellenwaaren und sonst Verschiedenes gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern. Karlsruhe, den 11. März 1890. Neu, Gerichtsvollzieher.

**Pfänder-Versteigerung.**

Donnerstag den 13. März d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag des Pfandleihers Karl Dannbacher im Auktionslokal Jähringerstraße 29 die ihm gerichtlich zugewiesenen Pfänder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: Herren- und Frauenkleider, Weiszeug, goldene und silberne Uhren und goldene Ringe, wozu Liebhaber höchst einladet. 2.2. S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

**Fahrniß-Versteigerung.**

Montag den 17. März d. J. und den folgenden Tag, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Gasthause zum Strauß dahier nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen August Furrer, Straußwirth, gehörigen Fahrnisse der Erbtheilung wegen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar: ein 8 Jahre altes Pferd (Schimmelwallach), ein 2 1/2 Jahr altes Stutfohlen, 2 Wagen, 2 Pflüge, 2 Eggen, Pferdgeschirr, 2 Kühe, 3 Kinder, 2 Schweine, Geflügel, Heu und Stroh, Dickrüben u. weiße Rüben, eine Partie Frucht, 7 aufgerüstete Betten, Weiszeug, Säreinwerf, Manns- und Frauenkleider, Faß- und Handgeschirr, 500 Liter Wein, 200 Liter Most, eine Partie Cigarren, 1 Bierpression und verschiedene Wirtschaftsgeschäften, Fische u. Stühle etc., Feld- und Handgeschirr und sonst verschiedener Hausrath, wozu Steigerungsliebhaber hiermit eingeladen werden. Bemerkte wird dabei, daß das Vieh erst am Dienstag den 18., Vormittags, zum Ausgebot kommt. Ruppurr, den 8. März 1890. Bürgermeister Furrer.

**Wohnungen zu vermieten.**

Amalienstraße 17 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Erker und Balkon, elegant ausgestattet, sammt Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und Kellern, per 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 29 a im 2. Stock. Amalienstraße 34 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. \*3.3. Augartenstraße 5, in der Nähe des Callenwäldchens, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer mit allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock. Augartenstraße 38 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 2.2. Bahnhofstraße 48 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres erteilt der Hauseigentümer im Seitenbau, parterre. Bahnhofstraße 50 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 großen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus. Velfortstraße 7 ist der 2. Stock, enthaltend 7 Zimmer mit Balkon und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. Durlacher Allee 14, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Balkon,

Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67. Durlacher Allee 14, drei Treppen hoch, ist eine feine Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2-3 Mansarden, 2 Kellern etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67. \*Fasanenstraße 29 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller auf 23. April zu vermieten. Herrenstraße 48 ist die Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses mit 6 Zimmern, Küche, 2 tapezirten Mansarden, 2 Kellern etc. auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von Morgens 10 Uhr an. Auf Wunsch kann die Wohnung auch früher bezogen werden. Hirschstraße 92 sind zu vermieten: der 2. Stock von 4-5 Zimmern, 1 Badezimmer, vornen Balkon, hinten Veranda; desgleichen der 4. Stock. Jede Wohnung hat 2-3 Mansarden, 2 Keller etc. Die Wohnungen sind auf's Elegante ausgestattet und sehr freundlich gelegen. Näheres daselbst oder Werberstraße 9, parterre. 10.5. Kaiserstraße 25 sind sogleich oder auf April zu vermieten: der 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör, der 4. Stock mit 5 Zimmern und Zugehör, sowie 1 Mansardenwohnung. Näheres Durlacher-Allee 10 im 2. Stock. 4.2. Kaiserstraße 128, zwei Treppen hoch, ist im Vorderhaus eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Kammer und Keller auf 23. April oder 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Laden. Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 2-4 Uhr. Kaiser-Allee 21 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, großer Mansarde, Kammer und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Karlstraße 29 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon, elegant ausgestattet, Küche, Mansarden und Keller, per 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 29 a im 2. Stock. Körnerstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenpfeifer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kreuzstraße 6 im 2. Stock. Kriegstraße 30 und 40a sind verschiedene Wohnungen von 4-7 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Eine Wohnung ist sofort bezugsbar. Näheres bei Karl Weinbach, Durlacherstraße 18 im 3. Stock des Hinterhauses. Kriegstraße 30 c (dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer und hübschen Mansarden etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Kurdenstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Bachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenantheil und reichlichem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst parterre. Luifenstraße 38 (am Kirchenplatz) ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 großen, nach der Straße gehenden Zimmern sammt Zugehör, sogleich oder auf 23. April d. J. bezugsbar, zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre. Marienstraße 31 ist eine Wohnung von zwei auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Ruppurrerstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Antheil am Trockenpfeifer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Seitenbaues. Ruppurrerstraße 26 sind im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, im 3. Stock zwei Wohnungen von 5 und 4 Zimmern, eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts. Ruppurrerstraße 32 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock. Ruppurrerstraße 70 sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern sofort oder auf 23. April und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Uhländstraße 23 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen im 2. Stock. 3.3. Waldstraße 8 ist der 2. Stock des Vorderhauses von 6 Zimmern und Alkov nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. Waldstraße 33 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Alkov, Badezimmer, Mansarde, Keller, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-2 Uhr. Werberstraße, nahe dem Callenwäldchen, ist eine freundliche Wohnung mit Balkon, 5 Zimmern, Küche, Keller, neu erbaute Waschküche und Trockenboden auf 23. April zu vermieten. Näheres Luifenstraße 45 im Laden. Werberstraße 18 ist im Seitenbau eine Wohnung mit Glasabschluß von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock. Werberplatz 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Werberstraße 55 ist eine hübsche Wohnung, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock. Werberstraße 88 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft. \*2.1. Wielandstraße 26 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Kaiserstraße 183 ist auf 23. April die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuh-Laden.

Eine freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Kammer, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist per 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 20 im Laden. 3.3.

Leopoldstraße 48 ist auf 23. April oder später eine elegante Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres im 2. Stock beim Eigentümer. \*3.2.

In der Nähe des Schloßplatzes ist eine Treppe hoch eine freundliche Wohnung (mit Glasabschluß), bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2 a im Laden.

Die Bel-Etage Friedenstraße 13 von 14 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badezimmer und mehreren Dienerzimmern ist für 2500 Mk. zu vermieten, kann auch in 2 Wohnungen getheilt werden. Auskunft erteilt der Eigentümer Mostkestraße 21.

\*3.3. Wegen Verziehung ist in der Ruppurrerstraße 25 im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, sowie Antheil am Waschküchen auf 23. April zu vermieten.

In meinem neuen Hinterhaus ist im 3. Stock eine aus 2 Zimmern, Küche und Keller bestehende Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten: Andr. Kalnbach, Kronenstraße 46.

Zwei Wohnungen von 4 und 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, elegant und bequem eingerichtet, auf die Hirsch- und Sophienstraße gehend, 2 und 3 Treppen hoch, zu vermieten. Näheres bei Karl Keller Sohn, Kaiserstraße 227.

3.2. Wegen plötzlich eingetretenem Todesfall ist eine Wohnung von 5 schönen Zimmern, Küche etc., eine Treppe hoch, auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirtel 3, parterre.

In angenehmer Lage der Westendstraße ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, zwei Kellerabtheilungen, 2 Mansarden etc., per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 in dem Bureau.

**Sebelstraße 15** ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller nebst 2 tapezirten Mansarden, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

**Kreuzstraße 33,** gegenüber dem Marktgräßlichen Garten, sind 2 Wohnungen von 4 und 7 Zimmern sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Bahringstraße 60 a im Laden. 3.3.

**Zu vermieten.**

— Im Hause Kaiserstraße 9 ist eine Wohnung von 5 Zimmern sowie eine solche im Seitenbau von 2 Zimmern auf April zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst.

— Karlstraße 69 b ist eine schöne Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Sebelstraße 13**

ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badecabinet, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern per sofort oder per 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Kaufmann Max Lembke, Herrenstraße 26, 3. Stod.

**Uhländstraße 6:**

eine Wohnung von 3 Zimmern nach der Straße, 3. Stod, Küche, Kammer und Keller, Preis 350 Mark; eine Wohnung von 3 Zimmern mit oder ohne Laden, Küche, Keller und Kammer, Preis 450 Mark, per 23. April zu vermieten. 4.3.

**Schwimmschulweg 4**

ist die Bel-Stage von 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör für 500 M. zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Rolkestraße 21.

**Wohnungen zu vermieten.**

— Westendstraße 29 und 29 a sind der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnungen von 4—7 großen Zimmern nebst Bad und Speisekammer etc. auf 23. April d. J. oder früher zu vermieten. Näheres Friedenstraße 6, parterre, oder Westendstraße 29 b.

**Waldstraße 60, 2. Stod,** ist eine möblierte Herrschaftswohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April beziehungsweise 1. Mai zu vermieten. Die Möblierung ist vollständig im neuesten, eleganten Styl gehalten. Anzusehen von Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr. 2.1.

**Karlstraße 23** ist der 2. Stod, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres parterre. \*

**Mühlburg.**

**Wohnungen zu vermieten:**

- 1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stod, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.
- 2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stod, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen und Antheil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

N.B. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung und kann in leibschriebener Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden.

Näheres Hardtstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Laden.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

— Sophienstraße 56 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres direkt beim Hausverwalter Mittags von 12—2 Uhr.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

— Birkel 33 a ist ein schöner Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden sogleich oder später an einen Metzger oder Wurstler zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Rüppurrstraße 25.

**Laden zu vermieten.**

— Kaiserstraße Schattenseite, ist ein sehr großer Laden mit 3 Schaufenstern nebst Kontor und Magazinräumlichkeiten auf 23. April d. J. unter sehr günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Laden zu vermieten.**

\*3.3. Herrenstraße 30 ist ein Laden nebst Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Ein sehr großer, eleganter Laden, Erbprinzenstraße 4, ist sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

**Laden zu vermieten.**

— Kaiserstraße 126 ist ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern und anstößenden Räumlichkeiten für 1600 Mark auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Uhrmacher Dees, Kaiserstraße 215.

**Laden zu vermieten.**

— Adlerstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist ein schöner Laden mit 2 anstößenden Zimmern, welche sich als Magazin oder Comptoir eignen, sogleich billig zu vermieten.

**Laden**

mit dahinterliegenden Räumen ist auf 23. Juli zu vermieten: Lammstraße 2.

**Spezereiladen zu vermieten.**

2.2. Durlacher Allee 8 ist der Laden, in welchem seit mehreren Jahren ein Spezerei-, Flaschenbier- und Brodgeschäft betrieben wird, mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst, parterre links. NB. Die Ladeneinrichtung kann von dem jetzigen Mieter übernommen werden.

**Große Bureau-Räumlichkeiten**

für Architekten, Ingenieure oder Confection-Geschäfte, circa 140 qm Flächenraum, sind sofort oder später, in Mitte der Stadt gelegen, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Wohnung mit oder ohne Werkstätte.**

2.2. Grenzstraße 7 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche etc. und kleiner Werkstätte, am besten geeignet für Maler, Dreher, Kiefer, Wagnere etc., billig zu vermieten. Näheres Gartenstraße 30, parterre.

**Wohnungs-Gesuche.**

\*3.3. Auf 23. Juli suchen 2 Damen eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadttheil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1105 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.2. Eine Dame sucht eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadttheil, 1. oder 2. Stod, auf 23. Juli zu miethen. Adresse: Leopoldstraße 29, 2. Stod.

3.1. In guter Lage der Stadt wird auf 23. Juli oder später eine Wohnung von 9—12 geräumigen, hellen Zimmern mit Zugehör (auch auf zwei Stockwerken) gesucht. Offerten mit Preisangabe durch das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1391 erbeten.

**Gesucht**

wird sofort oder auf 23. April eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern und Küche (nicht über 160 M. gehend) von 2 Personen, welche den Tag über in Arbeit sind. Erwünscht wäre, wenn jedes Zimmer einen besondern Eingang hätte. Adressen unter Nr. 1390 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

2.2. Adlerstraße 6, 3 Etiegen hoch rechts, sind auf 1. April ein möbliertes Zimmer mit Pension, sowie ein unmöbliertes Zimmer auf 15. März zu vermieten.

3.2. Erbprinzenstraße 2, 2 Treppen hoch, ist auf 1. April ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

3.2. Grenzstraße 10 a ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod. Ebenfalls ist auch ein Nebenzimmer an einen Verein zu vergeben.

— Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) per sofort zusammen zu vermieten.

\*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Rüppurrstraße 48 im 2. Stod.

\*2.1. Schützenstraße 32 ist im 1. Stod ein möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder später zu vermieten.

\* Wielandstraße 28 ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

— Steinstraße 6 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, mit ganzer Pension an einen oder zwei Herren auf 15. März oder 1. April zu vermieten.

**Ein einfach möbliertes Zimmer** ist sofort an einen oder zwei solide Arbeiter mit oder ohne Kost billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81 im 3. Stod des Hinterhauses. 3.3.

**Ein gut möbliertes Zimmer**

mit ganzer Pension ist auf 15. März billig zu vermieten: Martenstraße 2 im 2. Stod (Ed-wohnung).

**Pension für Damen**

bei Frau Dr. Fetzer, Sophienstraße 19.

**Ateliers zu vermieten.**

Näheres bei Kunstschuldiener Reichert.

**Zimmer-Gesuch.**

\*2.1. Ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, wird auf 1. April von einem Herrn zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 1387 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

3.2. Ein solides, braves und fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle häusliche Arbeiten gerne verrichtet, findet auf Ostern dauernde Stelle. Näheres bei Kaufmann W. Erb, Spitalstr. 32.

\*3.3. Ein gefestetes besseres Mädchen, selbstständig, gewandt, an Pünktlichkeit gewöhnt, welches sein nähen und bügeln kann, die Zimmerarbeit und das Hauswesen gründlich versteht, wird zu größeren Kindern gesucht. Näheres Kriegstraße 78 im 2. Stod.

\*2.2. Auf Ostern wird ein zuverlässiges, fleißiges, jüngeres Mädchen zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kaiserstraße 4 im 2. Stod.

\*3.3. Gesucht wird auf Ostern ein „gefestetes, besseres Zimmermädchen“, welches Liebe zu Kindern hat und perfect nähen kann. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Vormittags von 10—12 Uhr, Nachmittags von 4—6 Uhr Seminarstraße 11, parterre.

3.3. Auf Ostern suche ich ein in Küche und Hausarbeit durchaus tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen. Frau A. Riempp, Kronenstraße 21.

\* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch Plebe zu Kindern hat, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Kreuzstraße 6 im 2. Stod.

\* Ein Mädchen von unbescholtenem Ruf und ehrbaren Eltern, welches gut lesen und schreiben kann, wird für die Zeit vom 1. April bis 1. Oktober für Geschäft und leichtere Hausarbeiten gesucht. Wohnung und Verköstigung im Hause. Gehalt monatlich je nach Leistung. Näheres Birkel 30, Laden rechts.

\* Köchinnen, Zimmermädchen und bessere Kinder-mädchen finden auf 8 Ziel für hier und auswärts ausgezeichnete Stellen durch das Placirungsbureau Douglafstraße 9, parterre links.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern gute Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Erbprinzenstraße 29 im Laden.

\* Ein kräftiges, solides Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Bismarckstraße 33 a, 3. Stod.

Gesucht sogleich ein ordentliches Kinder mädchen. Näheres Friedenstraße 12 im 2. Stod.

**Dienst-Gesuche.**

\*2.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 78.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern Stelle. Näheres Kaiser-Allee 17, 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle auf Ostern. Zu erfragen Hirschstraße 90 im 3. Stod.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, sucht eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen Amalienstraße 22 im Hinterhaus, ebener Erde.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 11, parterre.

\* Ein in der Haushaltung erfahrenes Mädchen, welches gut waschen und putzen, auch bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 3 im 2. Stod.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und besonders Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Werderstraße 11, 3. Stod.

**Kapital-Gesuch.**

8000-10000 Mark werden auf ein neu erbautes Haus in guter Lage bei 5% Verzinsung als bald aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten beliebe man gestl. unter Nr. 1336 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen. 3.2.

**Kapital-Gesuch.**

3.3. 11000 Mark werden als zweite Hypothek auf ein prima Objekt in erster Lage dahier per sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 1315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

sofort ein Kapital von 500 Mk. gegen sichere Bürgschaft und gute Verzinsung. Offerten unter Nr. 1388 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Konditor-Gesuch.**

\* Ein Konditorgehilfe findet zur Aushilfe von jetzt über Ostern Stellung bei **Carl Freund**, Konditor.

**Arbeiter.**

2.2. ein anständiger, fleißiger, findet sogleich ständige Arbeit. Stadtkunde und Vorlage guter Empfehlungen erwünscht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Einige Mädchen,**

welche das Buchmachen erlernt haben und sich weiter ausbilden wollen, werden gegen Gehalt zu engagieren gesucht. Näheres bei **Wib. Willstätter**, 3.2. Hoflieferant, Kaiserstraße 173.

**Ladenmädchen-Gesuch.**

2.2. Ein solides, junges Mädchen findet Stelle in einem Kurzwaarengeschäft. Näheres im Kontor des Tagblattes.



- Köchinnen, Kellnerinnen, Büffetdamen, Ladnerinnen, Erzieherninnen und Zimmermädchen, Kellner, Köche und Diener finden und suchen Stellen; ebenso empfiehlt Dienstpersonal für Hotels und bessere Stände das Haupt-Placirungsbüreau von **R. Tröster**, Karlstraße 17, parterre, gegenüber dem Hotel Lamhäuser.

**Lehrling-Gesuch.**

\*2.2. Ein junger, kräftiger Bursche, welcher die Schreinererlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **H. Schle**, Werderstraße 93.

**Lehrling gesucht.**

3.3. Für ein hiesiges größeres Messkuranz-Büreau wird sogleich oder auf Ostern ein junger Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift unter günstigen Bedingungen als Lehrling gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrling-Gesuch.**

4.3. In meine Buchhandlung kann zu Ostern oder später ein junger Mann als Lehrling eintreten.

**Th. Uriele**, Kaiserstraße 157.

In meinem Geschäft für Firmen-, Schriften- und Dekorationsmalerei kann ein junger Mann auf Ostern als

**Lehrling**

eintreten. Vorkenntnisse im Zeichnen sind unbedingt erforderlich.

**Albert Schweizer**, Akademiestraße 24.

**Lehrstelle.**

- Ein gesitteter Junge kann das Tapeziergeschäft gründlich erlernen. Eintritt Ostern.

**Jos. Schlund**, Tapezier, Spitalstraße 41, 2. Stod.

**Tapezier-Lehrling**

sogleich oder auf Ostern gesucht bei

**G. Bilger**, Tapezier und Dekorateur, Ecke der Krieg- und Ritterstraße (Schlöschens-Pavillon). 3.2.

**Lehrling-Gesuch.**

3.3. Für mein Colonial- und Delicateffen-Geschäft suche auf Ostern event. früher einen Lehrling. Kost und Wohnung im Hause.

**Gerhard Laspe**, am kath. Kirchenplatz.

**Ein junger Mann**

aus achtbarer Familie kann bei uns die Photographie erlernen.

**Schulz & Suck**, 3.3. Hofphotographen.

**Lehrling-Gesuch.**

4.3. In meinem Tapezier- und Dekorationsgeschäft ist für einen ordentlichen jungen Mann eine Lehrstelle sogleich oder auf Ostern zu besetzen. Näheres bei

**Albert Oberst**, 221 Kaiserstraße 221.

**Lehrling-Gesuch.**

2.1. Ein junger Mensch, welcher das Maler- und Tischergeschäft gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern eintreten bei

**Theod. Holst**, Schützenstraße 47.

**Tapezier-Lehrling.**

3.1. Ein ordentlicher Junge kann auf Ostern in unserer Tapezierwerkstätte als Lehrling eintreten.

**Gehr. Himmelheber**, Möbelfabrik.

**Ein junger Bursche,**

welcher sich mit Gartenarbeit beschäftigen will, findet einen dauernden Platz bei **C. Rauch**, Schützenstraße 45. \*2.1.

Es wird sogleich ein

**Fuhrknecht**

gesucht: Rintheimerstraße 2.

**Ein junger Hausbursche**

findet sofort gute Stelle: Schützenstr. 47. 2.1.

**Stelle-Gesuch.**

2.2. Ein jüngerer Kaufmann sucht Stelle auf einem Bureau, am liebsten in einem Fabrik- oder Engros-Geschäfte. Gest. Offerten unter 1348 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Commis,**

der doppelten Buchführung vollständig mächtig, überhaupt in allen Comptoir-Arbeiten bewandert, sucht auf 1. April oder später anderweitig Stellung. Offerten sind unter Nr. 505 postlagernd Laichingen (Württemberg) einzusenden. \*2.2.

**Personal** für herrschaftliche Häuser, Hotels, Restaurants etc. jeder Art und jeden Ranges, mit guten Referenzen, empfiehlt und placirt seit 1871 **J. Müller**, Bureau „Germania“, Schützenstraße 4. 12.3.

**Eine gesunde Schenkammer**

sucht sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 25 im 3. Stod. \*2.2.

**Eine perfekte Köchin**

sucht auf Ostern Stelle. Näheres Lachnerstraße 3 im 4. Stod.

**Eine geübte Weisnäherin,**

welche in jeder Art, besonders im Ausbessern der Wäsche gut bewandert ist, sucht noch einige Kunden in der Woche. Zu erfragen Viktoriastraße 7 im 2. Stod des Hinterhauses und Luffenstraße 15 im Hinterhaus.

**Verloren**

wurde von einem armen Mädchen ein frisch-befohlter Zugstiefel zwischen der Durlacherstraße und Zirkel, die Waldhornstraße entlang. Abzugeben gegen gute Belohnung: Waldhornstraße 58, Eingang Durlacherstraße, 3. Stod, bei Frau Bender. 2.2.

**Zugelaufener Hund.**

\* Ein gelblich, langhaariger Spitzhund mit einer Marke „Karlstrube“ ist zugelaufen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr bei **Johann Mattusch** in Grünwettersbach.

**Haus-Verkauf.**

\*2.2. Ein Haus mit gangbarer Wirtschaft und Metzgerei ist unter günstigen Bedingungen Familienverhältnisse wegen billig zu verkaufen. Näheres Werderstraße 36 im 4. Stod.

**Haus-Verkauf.**

\*3.2. Ein zweistöckiges Haus mit Mansarden, im Mittelpunkt der Stadt gelegen, in der Nähe des Marktplatzes und Bahnhofes ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe würde sich für einen Bäcker oder Metzger am besten eignen. Liebhaber wollen ihre Adresse gestl. unter Nr. 1377 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Ein Haus**

mit breiter Front und schönem Laden in der Hirschstraße, nächst der Kaiserstraße, ist event. auch ohne Anzahlung zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt: **W. Gutekunst**, Blumenstraße 4 und Friedenstraße 13. 12.3.

**Ein Haus**

mit Bäckereinrichtung in guter Lage ist im Auftrag für 21000 Mark zu verkaufen. Näheres Werderstraße 85, parterre. \*2.2.

**Ein**

dreistöckiges, solid gebautes Haus mit etwas Garten, in der Bismarckstraße gelegen, wird preiswürdig verkauft. Das Nähere zu erfahren auf schriftliche Abgabe der Adresse unter Nr. 1333 im Kontor des Tagblattes.

**Bauplatz.**

14.9. Ein schöner Bauplatz in der Nähe der neuen Dragonerkaserne ist unter günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 828 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplätze**

in bester Lage der Kriegstraße und Lessingstraße sind zu verkaufen. Letztere eignen sich ihres Flächengehalts wegen für jedes größere Geschäft. Näheres Leopoldstraße 34, 2. Stod.

Ein günstiges Baugrundstück in der Sophienstraße mit 36m Front kann mit geringer Anzahlung erworben werden. Eventuell werden auch stückweise Baugelände dazu bewilligt. Nähere Auskunft erteilt: **W. Gutekunst**, Blumenstraße 4 und Friedenstraße 13. 12.3.

**Zu verkaufen:**

neue und gebrauchte Betten, Dienstboten-Betten, Koffhaarmatratzen, Chiffonnières, Kästen, Kommoden, Ovale, Küchenschränke, Kanapees, Garnituren, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Nachtschische, neue und gebrauchte, Stehpulte, Bodenleppiche und allerlei Haushaltungsgegenstände bei **Frau Kurz**, Bähringerstraße 25.

10.9. Neue und gebrauchte Betten und Möbel sind fortwährend billig zu verkaufen bei **G. Pilz**, große Spitalstraße 1.

**Zu verkaufen wegen Wegzug:**

1 Sopha mit Bettkasten, 1 Kinderbeistab mit Strohsack und Matratze und 1 Sitzwagen: Marienstraße 43 im 2. Stod links. \*2.2.

**Eine gangbare Küferei**

ist um annehmbaren Preis sogleich zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1347 an das Kontor des Tagesblattes erbeten. \*2.2.

**Möbel zu verkaufen wegen Wohnungsveränderung:**

ein Schreibtisch mit Aufsatz, nußbaum gewischt, eine Waschkommode mit Marmorauflage, desgl., eine Tischkammer, desgl., ein Waschtisch, nußbaum lackirt, sämtliche Sachen sind neu und solid gearbeitet. Zu erfragen Viktoriastraße 17, parterre. 2.2.

**Billig zu verkaufen:**

1 neues und 1 gebrauchtes Wohnzimmerkanapee bei W. Kirschenlohr, Möbelausstatter, Bähringerstraße 71.

• Ein Regenmantel und Kleider für Mädchen, 1 Konfirmandenrock, 1 lederner Schulranzen, 1 eiserne Bettstelle sind billig zu verkaufen: Delfortstraße 13 im 3. Stod.

• Ein noch ganz neuer Kinderwagen mit ein- und zweifacher Vorrichtung ist preiswürdig zu verkaufen: Bähringerstraße 60 a im 4. Stod.

\*2.2. Ein amerikanisches Billard mit Marmorplatte, fast neu, ist preiswürdig zu verkaufen: Grenzstraße 10 a im 2. Stod. Ebenfalls ist eine größere Vogelhecke mit Kröpfertauben zu verkaufen. **Wilhelm Astor.**

**Sofort zu verkaufen**

Müppurstraße 62, parterre: 1 vollständiges Bett mit Kopfkissen, 2 Tische, 1 Bettlade, 1 Nähmaschine, 1 Küchentisch, 1 Kleiderkasten, 1 große kupferne Kaffeemaschine, 2 große kupferne Fleischhähnen, schwarzes Besteck, 1 Ständer Silber-Sauertraut.

**Waschmaschine,**

ganz neu (Schmidt's Patent), ist zu verkaufen. Zu erfragen Werberplatz 46 im Laden.

**2.2. Eine schöne Vogelhecke**

wird wegen Wegzug sehr billig abgegeben: Waldhornstraße 31 im 3. Stod, Eingang Bähringerstr.

**Eine schöne Kanarienvogelhecke** ist billig abgegeben: Akademiestraße 28 im 2. Stod des Seitenbaues. \*3.1.

**Sackkarren und Feldschmieden** sind billig zu haben bei Homburger, Durlacherstraße 34. 2.2.

**Spottbillig!**

Ein freistehendes Hühnerhaus mit ausgesüßten Doppelwänden, 6 qm Bodenfläche, nebst 1 Hahn und 5 Hühnern (Cochin) für den festen Preis von 60 Mark bei Stallmeister Schmidt, Friedhofstraße 2.

**Ein Pferd**

(Braunfute), für leichtes Geschäft passend, wird in gute Hände billig abgegeben. Ein Chaischen und ein Bernerwägelchen, sowie Geschirr und Sattel können mitverkauft werden. Zu erfragen Schützenstraße 63. \*3.1.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Sorten zahl. **A. Owis, Durlacherstraße 85.**

**J. Levy,**

Spitalstraße 21,

zahl die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Weißzeug, Gold und Silber, altes Metall etc. etc.

**Ankauf**

von Gold, Silber, Wäcker, Lumpen und Papier zum Einstampfen. Näheres Bürgerstraße 1. \*3.1.

Es wird ein **gespieltes Pianino** à Nr. 150 bis Nr. 300 im Auftrag zu kaufen gesucht. Offerten erbeten an das Pianolager Herrenstraße 31.

**Schopf,**

ein großer, wird zur Wiederaufstellung zu kaufen gesucht: Augartenstraße 29 im 2. Stod. \*3.3.

**Ein Aushängeschild** wird gesucht: S. Siebler, Bähringerstraße 63. \* 6.4.

1/1, 1/2 und 1/4 Pfund-Packete, Vollgewicht.

**Thee** neuester Ernte

Nr. 2,50, 3,20, 3,50, 3,80, 4,40, 5.—, 5,50 per 1/2 Mts.

**Verkaufsstellen:**

- Sämtliche Thees, außer meinem Lager Hirschstraße 76, bei Herrn Herm. Hildenbrand, Hofconditor, Waldstr. 8,
- " Alb. Neu, Conditor, Ecke Kaiser- u. Douglasstr.
- Einige der gangbarsten Sorten bei
- Fräulein A. Becker, Ecke Kaiser- und Westendstraße,
- Frau A. Bieger Wittwe, Kaiserstraße 66,
- Herrn Eng. Dahlemann, Kaiserstraße, Ecke Herrenstr.,
- " Karl Fren, Kaiserstraße 99,
- " Otto Holzmann, Kaiserstraße, Ecke Karlstraße,
- " Karl Imle, Schirmerstraße 5,
- " Fr. Knab, Kaiserstraße 145, Eingang Lammstr.,
- " A. Klingenstein, Kreuzstraße 37,
- " Conditor Desterle, Erbprinzenstraße 2,
- " Fritz Neck, Ecke Luisen- und Müppurstraße,
- " Conditor C. Wählinger, Sophienstraße 26,
- Apotheker A. Dürr, Stadttheil Mühlburg.

**Carl Schaller, Hirschstraße 76.**



**Bischoff's Malzkaffee,**

feinstes Malzprodukt von ausgesucht bestem Blumenweizen.

**Kein Surrogat,**

**vielmehr voller Ersatz für Kaffee!**

**Große Ersparnis für jeden Haushalt.**

Bischoff's Malzkaffee wurde von Großh. Prüfungsstation für Lebensmittel in Karlsruhe auf Reinheit und Nährwerth untersucht und begutachtet.

Verkaufspreis 40 Pfennig pro Pfund bei

**A. L. Beck,**

**Aug. Kühn's Nachfolger,**  
13 Schützenstraße 13.

**Für Confirmanden.**

Günstige Gelegenheit zum Einkauf von ächtem

**Granatschmuck.**

Wegen Abreise nach

**Karlsbad**

10% billiger.

10% billiger.

Kaiserstraße 223, im Hause des Hof-Photographen Suck.

**Confirmanden-Geschenke**

in Gold und Silber, Granaten und Korallen empfiehlt zu billigen Preisen und reeller Bedienung

**H. Bendter, Juwelier,**  
Waldstraße.

### Für Möbeltransporteure!

\* Unternehmer, welche Lust haben, auf 1. April einen Umzug nach Mülhausen i. G. zu übernehmen, können ihre Offerten mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1389 niederlegen.

**Ein Viertel-Platz III. Rang-Loge** ist wegen Trauerfall sofort zu vergeben durch Logenbesitzer **Wilhelm Vieber** im Hoftheatermagazingebäude, 2. Stoc.

### Mittags- und Abendtisch.

\* 2.2. Kreuzstraße 9, eine Treppe hoch, wird guter, kräftiger Mittags- und Abendtisch gegeben.

### Bapswirtschaft zu vergeben.

\* Für einen tüchtigen kantonfähigen Wirt, welcher ein größeres Geschäft zu führen versteht, ist eine gut gehende Bapswirtschaft sogleich zu vergeben. Näheres durch **R. Weinspach**, Douglasstraße 18.

### Wirthschaft zu vermieten.

3.2. In lebhafter Lage Karlsruhe's ist eine der Neuzeit entsprechende Wirthschaft, verbunden mit Gartenwirthschaft, auf 23. April zu vermieten. Das Anwesen kann auch käuflich erworben werden und wird als Anzahlung ein Haus oder Bauplatz entgegengenommen. Gest. Offerten unter Nr. 1218 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Wirthschaft zu verpachten.

Die Wirthschaft „Zum Feldschlößchen“, Karlsstraße 69 a, mit Regelbahn und Gartenwirthschaft, ist auf 23. April d. J. zu verpachten. Näheres bei **Ernst Nische**, Gartenstraße 57 im 2. Stoc.

### Lagerplatz-Vermietung.

4.3. Ein Lagerplatz an der Kaiser-Allee, ca. 1/2 Morgen, theilweise eingezäunt, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 9.

### Klavier-Unterricht.

\* 3.2. Theile mit, daß ich vom Raffconservatorium in Frankfurt zurückgekehrt bin und vorgerückten Schülern sowie auch Anfängern Unterricht ertheile. Sprechstunden von 11-1 Uhr bei

**Anna Wettach,**

Pianistin,

Kaiserstraße 138, 3. Stoc.

### Unterrichts-Anerbieten.

Ein stud. math. empfiehlt sich zu gründlichen Nachhilfestunden in allen Fächern. Näheres Lessingstraße 20 im 3. Stoc. \* 3.2.

### Holländisch.

\* Wer besorgt ausschließlich die Uebersetzung holländischer Geschäfts-Correspondenz? Persönliche Meldung erwünscht.

**Ferd. Haag**, Schützenstraße 63.



Ich habe die Vertretung sowie Lager der Weine von

**Alfred Zweifel,**

in **Malaga und Lenzburg**

übernommen und offerire zu folgenden Original-Preisen:

Malaga Rothgoldener	per Flasche	2.-, 2.50, 3.-
Madeira	"	2.-, 2.50, 3.-
Jerez, Gold Sherry	"	2.-, 3.-
Oporto, roth	"	2.-, 2.50,
Oporto, weiß	"	3.-
Moscato, Muscateller	"	2.-, 2.80,
Marsala	"	2.-, 2.50,

ferner einen vorzüglichen Rothwein:

Sta. Antonia per Flasche 1.20.  
Sämmtliche Weine können von mir in Gebinden von 16 und 32 Litern zu Originalpreisen bezogen werden. Preislisten gratis und franco.

**Friedr. Maisch Sohn,**

31.24

Kammstraße 5

Doppelfümmel per Liter 80 Pf.,

Pfeffermünz, Anis per Liter 90 Pf.,

Dupliqueur per Liter 90 Pf.,

empfehle in bekannter guter Qualität

**G. Schwindt,**

Waldstraße 33.

Aechte Manilla und Holländische

## ≡ Cigarren, ≡

serb., russ., amerik., türk. und egyptische

## „Cigarretten“

in frischen Sendungen und allen Preislagen.

**Gustav Schneider,** Kaiserstrasse 122.

Von meiner persönlichen Einkaufsreise zurückgekehrt, erlaube mir den Empfang sämtlicher Neuheiten in **Kleiderstoffen** und **Confections** ergebenst anzuzeigen.

Hochachtungsvoll

**A. J. Dreyfuss.**

Wegen Abreise nach



**Karlsbad**

# Ausverkauf!

10 % billiger.

10 % billiger.

Wie alle Jahre, so auch diesmal verkaufe ich, um die Waare nicht nach Oesterreich wieder zurücknehmen zu müssen, sämtliche **Handstickereien**, angefangene **Arbeiten**, gezeichnete **Tischläufer**, **Tischdecken**, **Handtücher**, **Servirtischdecken**, **Korbeinlagen**, **Decken** in allen **Größen**, **Schnur- und Filetarbeiten** u. s. w.

um 10 % billiger.

Kaiserstraße 223, im Hause des Hof-Photographen **Suck.**

## Für Erst-Communikanten

empfehle

### Gefang- und Gebetbücher

in geschmackvollen, feinen Einbänden, sowohl in **Sammt**, **Leder**, **Perlmutter**, **Elfenbein** etc., besonders empfehle **Gebetbücher** in **Sammt** mit **Schloß** und in **Leder** mit **Schloß** von 1 Mt. 40 Pfg. an.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

**W. Ludin,**

2.1.

Kaiserstr. 64, gegenüber der kleinen Kirche.

Das erste und größte

## Dampf-Bettfedernreinigungsgeschäft

und **Wollschlumperei,**

Betrieb durch **Gasmotor,**

befindet sich **Kaiserstraße 136.**

**Max Flechtner.**

# Leipheimer & Mende,

Kaiserstr. 86,

empfehlen für

**Mädchen:**

**Schwarze Cachemires,**

weiss und crème Stoffe,  
in allen Preislagen,

**Schwarze Confectionstoffe**

für

**Jacken u. Paletots**

von den einfachsten  
bis feinsten  
Qualitäten.



**Confirmanden-Stoffe**

empfehlen

für

**Knaben:**

Schwarze und façonnirte

**Buckskin, Tuch und Satin**

in grösster Auswahl,

**Schwarze und dunkle Stoffe,**

für **Confirmanden** gefertigt,

zum späteren täglichen Gebrauch geeignet.

## Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in grösster Auswahl am billigsten bei  
**Friedrich Marfels,**  
Herrens- und Knabenkleider-Magazin,  
123 Kaiserstrasse 123.

## Confirmations-Gesangbücher

in reicher Auswahl zu billigen Preisen  
empfehlen 2.2

**Müller & Gräff,**

Zähringerstrasse 94 u. Seminarstrasse 6.

## Restaurant „Deutscher Hof“

Ecke der Karl- und Erbprinzenstrasse,  
empfeht einen guten Mittagstisch im  
Abonnement à M. 1.—

Hochachtungsvoll  
**L. Butz**

Heute Abend empfiehlt frische Leber-  
und Griebenwürste nebst rothem und  
weissem Schwartenmaggen.

**Karl Glassner,**  
Ritterstrasse 10 u. 12.

## Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise der Antheilnahme bei dem Verluste meiner geliebten Mutter

**Frau Emma Fränkel, geb. Seimann,**

sage zugleich im Namen meiner Familie tiefgefühlten Dank.

Karlsruhe, den 12. März 1890.

**Jos. Heinrich Fränkel.**

## Zither-Club Karlsruhe.

Zur Feier unseres III. Stiftungsfestes findet am Samstag den 13. d. M., Abends 7/9 Uhr beginnend, im oberen Saale des Café Nowack eine

### Musikalische Aufführung

unter gütiger Mitwirkung der Herren Hofmusiker Mühlmann und Kiserer jun. mit darauffolgender Tanzunterhaltung statt, wozu die verehrlichen Mitglieder mit Familienangehörigen ergebenst einladet

**Der Vorstand.**



### Confirmanden-Geschenke,

bestehend in Armbändern, Ringen, Ketten, Nadeln, Kreuzen u. dgl. in Gold und Silber zu den hierorts billigsten Preisen empfiehlt bei reeller Bedienung

**William Schmidt,**

6.2. Goldarbeiter,  
Erbprinzenstraße 32, am Ludwigplatz.

### Gelegenheitskauf für Porzellan.

Eine große Parthie Schüsseln, Platten, Teller u. s. w. zu sehr billigen Preisen bei

**W. Lehtenfels,**

10.7. Friedrichsplatz 9.

## Für Confirmanden

empfehle in großer Auswahl und zu extrabilligen Preisen

**Gesangbücher mit Spruch in Goldschrift**  
von 1 Mk. 60 Pfg. an bis zu den hochfeinsten und elegantesten Ausführungen.

**W. Ludin,**

5.2. Kaiserstraße 64, gegenüber der kleinen Kirche.

Wegen vollständiger

## Auflösung meines Geschäfts

verkaufe sämtliche Waarenvorräthe, bestehend in

**Damenkleiderstoffen jeder Art,**

schwarzen Seidenstoffen u. Regenmänteln

**= zu jedem annehmbaren Preis. =**

Schwarze, weiße und crème

**Cachemire und Modestoffe.**

**187 Kaiserstraße, Z. Kaufmann, Kaiserstraße 187.**

Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit, da das = Lokal = anderweitig vermietet.

2.2.

Den Eingang der

3.2.

## neuesten Erzeugnisse

**deutscher und englischer Stoffe**

in nur guten Qualitäten bis zu den feinsten Genres für die Frühjahr- und Sommer-Saison zu Anzügen, Hosen und Ueberziehern — grösster Auswahl — beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Der durch Abbruch und Neubau meiner bisherigen Geschäftsräume bis 23. April d. J. bedingte Umzug bestimmt mich, den Lagerbestand möglichst zu verringern und zu **wesentlich ermässigten Preisen** anzubieten.

**Reste** für Herren- und Knaben-Anzüge etc. offerire unter Fabrikpreisen.

**Adolph Hirsch,**

**Kaiserstrasse 209, nächst der Infanteriekaserne.**

**— Folgt ein Zweites Blatt. —**

Druck und Verlag von Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.